

HINWEISE FÜR AUSRICHTER

Deutsche Feldhockeymeisterschaften der Jugend

***JUGEND
DM FELD***



Deutscher Hockey-Bund e.V.
Jugend

Inhalt

Allgemeines	2
Warum eine Deutsche Meisterschaft für Deinen Verein wertvoll ist	3
Zuständigkeiten des Ausrichters	5
Vor der Bewerbung.....	5
Vor der Veranstaltung	5
Während der Veranstaltung	7
Fans / Ökonomie / Clubhaus.....	8
Nach der Veranstaltung	9
Weitere Informationen	10
Turnieroffizielle/ Schiedsrichter*innen/ Beobachter*innen	10
All-Star-Team	10
Einen Rahmen schaffen	10
Ablauf der Siegerehrung	10
Sponsoring und Unterstützung.....	11
Werbung	11
Öffentlichkeitsarbeit	11
Nachhaltige Sportveranstaltung.....	12

Allgemeines

An die (potenziellen) Ausrichter der DM-Turniere

Die Hockeyjugend schreibt hiermit die Ausrichtungen der Deutschen Meisterschaften / Feld der Jugend am 25. & 26.10.2025 für alle Clubs offen aus. Bewerben können sich alle Vereine, die die beschriebenen Rahmenbedingungen leisten können und gewillt sind, vier Top Nachwuchsteams mit einer engagierten Ausrichtung ein großartiges Turnierwochenende zu bereiten.

Sollte Ihr Verein die genannten Vorgaben und Bedingungen erfüllen, freuen wir uns über eine Bewerbung bis zum **01.07.2025**. Sollten frühzeitig geeignete Bewerbungen (insb. Bewerbungen ohne Verknüpfung an die Qualifikation des Heimvereins) eingehen, kann die Vergabe auch bereits vor Abschluss dieser Frist erfolgen. Sollten einzelne Ausrichter nach Bewerbungsschluss noch nicht vergeben werden können, wird die Vergabe der Ausrichtung kurzfristig anhand der sich qualifizierten Teams vergeben.

Kontakt DHB

Katja Spielmann

Specialist Jugendsport

spielmann@deutscher-hockey-bund.de

02161 30772127

Warum eine Deutsche Meisterschaft für Deinen Verein wertvoll ist

Die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft der Jugend ist eine herausragende Gelegenheit die wertvolle Arbeit des Jugendhockeys im eigenen Club zu präsentieren. Eine Deutsche Meisterschaft auszurichten, bedeutet aber auch, die TOP-Teams einer Altersklasse aus Deutschland im eigenen Club zu haben – Eine besondere Gelegenheit, um im Club und der Region auf sich aufmerksam zu machen. Die Möglichkeiten, das Wochenende zu gestalten und besondere Erlebnis für Verein, Gäste, Zuschauer und weitere Interessierte zu sorgen sind vielfältig.

Als interessierter Verein können Sie der folgenden Ideensammlung nach Belieben eigene Gründe hinzufügen, um unter den Mitgliedern und potenziellen Mitstreiter*innen Begeisterung für die Übernahme einer Ausrichtung zu entfachen:

Wertvoll für den Nachwuchs:

- Der Clubnachwuchs kommt seinen Vorbildern so nah wie nie und kann vielleicht sogar den einen oder die anderen späteren Olympiateilnehmer*in in Aktion erleben.
- Die Jüngsten könnten als Einlauf- oder Ballkinder ganz dicht am Geschehen sein.
- Ob die eigene Jugend Spitzenhockey spielt oder nicht: als Teil des Live-Ticker Teams, werden junge Leute dort abgeholt, wo sie sich ohnehin gern aufhalten: am Computer und im Internet. Zusätzlich können sie dies mit dem eigenen Wissen rund um den Hockeysport verknüpfen und finden damit deutschlandweit Beachtung.
- Die Persönlichkeit junger Menschen wird gestärkt, indem man sie gezielt Teil kleiner und großer organisatorischer Aufgaben und so des Turniers werden lässt

Wertvoll zur Gewinnung von Helfer*innen:

- Es wird gemeinsam etwas geschafft. Ganz nach dem Motto „Team work makes the dream work!“ Nicht nur auf dem Hockeyplatz, sondern auch im Orga-Team.
- Oft fällt es Vereinen leichter, Helfende für kleine Aufgaben im Rahmen einer Turnierorganisation zu gewinnen. Wenn es allen Spaß gemacht hat, besteht nach einer Veranstaltung schnell eine motivierte Gruppe von Helfenden, die beim nächsten Event gern wieder dabei ist. Es gelingt auch oft Familien der Spieler*innen von passiven Zuschauenden zu Helfenden zu motivieren. Die Aufgaben sollten allerdings überschaubar bleiben, um Helfende nicht abzuschrecken oder zu überfordern.

Wertvoll für die (Vereins-)Kasse

- Partnern und Sponsoren eine Plattform bieten, sich zeigen und in Kontakt mit der Zielgruppe treten zu können.
- Durch den Verkauf von Speisen und Getränken an Teams und Zuschauende werden höhere Einnahmen als im normalen Cluballtag generiert. Auch die meisten Clubgastronomen wissen es zu schätzen, in solche Veranstaltungen eingebunden zu werden.

Zuständigkeiten des Ausrichters

Als Ausrichter eine Deutschen Meisterschaft kommen einige Aufgaben auf den Club zu. In einem Team, bei dem die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden, sind alle Aufgaben gut zu bewältigen. Sollte es einmal irgendwo Unklarheiten geben, steht das Jugendsekretariat gerne zur Unterstützung zur Verfügung.

Was ist also konkret zu beachten? Was passiert, nachdem die Bewerbung eingereicht wurde?

Vor der Bewerbung

- Den/der Jugendwart*in des eigenen Landesverbandes über die Bewerbung informieren und ggf. Möglichkeiten zur Unterstützung klären.
- Alle weiteren Punkte, die vor der Bewerbung relevant sind, sind in den Bewerbungsunterlagen vorzufinden.

Sollte sich der Verein für eine Ausrichtung beworben und diese zugesprochen bekommen haben, kommen die folgenden Aufgaben auf das Orga-Team zu:

Vor der Veranstaltung

- Reservierung des Platzes für Freitag (Nachmittag/Abend), Samstag und Sonntag
- Reservierung preisgünstiger Quartiere (Hotel, Sportschule, Jugendherberge) für die teilnehmenden Teams (mind. 9 DZ & 4 EZ), Schiedsrichter*innen (2 DZ) und Offiziellen (3 EZ)
- Kontaktaufnahme mit den teilnehmenden Vereinen, Abfrage der Kontaktperson inkl. Handynummer und E-Mailadresse. Es empfiehlt sich ein Informationsschreiben mit allen relevanten Ansprechpartnern und Kontaktdaten sowie ggf. einer online- Abfrage in einem Dokument zusammenzufassen, welches auf den Sonderseiten auf Hockey.de veröffentlicht werden kann.
- Absprache der gewünschten Trainingszeiten (kann z.B. über eine online-Abfrage erfolgen)
- Schulung eines Teams für die Umsetzung eines Live-Tickers kann beim Jugendsekretariat angefragt werden.
- Kontaktaufnahme mit...

... DHB-Web-Team zur Übermittlung der Internetinformationen (spielmann@deutscher-hockey-bund.de)

... dem DHB-Jugendsekretariat (Übermittlung des vorgesehenen Spielplans gem. Durchführungsbestimmungen und Trainingsplans)

... dem Landesverband und den benannten DHB-Turnierleiter*innen, den Schiedsrichterkoordinator und ggf. den Spielbeobachter*innen

- Absprache bezüglich der Verpflegung für Teams, Turnierleitung, Schiedsrichter*innen, Schiedsrichterbeobachter*innen und auch Spielerbeobachter*innen
- Absprache gegebenenfalls erforderlicher Fahrdienste für Turnierleiter*innen, Schiedsrichter*innen, Spielerbeobachter*innen
- Absprachen ggf. bezüglich Raumreservierungen für das Briefing der Teams und das Briefing der Schiedsrichter*innen, sollten diese nicht digital im Vorfeld stattfinden.
- Weitergabe der Kontaktdaten der Teams an Turnierleitung und/ oder DHB-Jugendsekretariat
- Kaderlisten der Teams für Spielerbeobachter*innen vorbereiten

Vorbereitung der Platzanlage

- Zuteilung der Umkleieräume für die Teams (feste Zuordnung der Kabinen)
- Umkleiden für vier Schiedsrichter*innen (ggf. 2 bei weiblichen u. männlichen)
- Besprechungsraum für Turnierleitung, Schiedsrichter*innen und Teams (ggf. nach Absprache)
- Überprüfung der Tore und Tornetze, Spielfeldmarkierungen, Linien, Eckfahnen, Platzbewässerung und deren Ausbesserung, falls notwendig
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Tor- und Spielzeitanzeige sowie der Lautsprecheranlage
- Mannschaftsbänke (ausreichend Platz für 6+3 Personen) vom Zuschauerbereich abgetrennt
- Strafbank/Stühle für „Kartensünder“
- Einrichtung eines möglichst wetterfesten, überdachten „Turniertisches“ für Zeitnehmer*innen, Turnierleitung und ggf. Stadionsprecher*innen (zwei Stoppuhren, Ersatzpfeife/Hupe) mittig zwischen den Teambänken.
- Einrichtung eines Erste-Hilfe-Raumes/Notfallversorgung . Informationen nächstgelegener Krankenhäuser, Zahnkliniken recherchieren
- Bereitstellung der Spielbälle (Standard Dimpel)

Plan B: Was geschieht bei Schnee oder Bodenfrost (Wettersvorhersage beobachten und ggf. Vorkehrung zur Schneeräumung treffen)

Datenschutz: Gut sichtbare Hinweise am Platz anbringen, dass während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden

Versicherungsfrage: DHB-Jugend stellt eine kleine Veranstalterhaftpflichtversicherung zur Verfügung. Darüber hinaus gehender Bedarf muss durch die Ausrichter geregelt werden.

Steuerrecht: GEMA: Für Sportveranstaltungen gibt es über den DOSB einen Rahmenvertrag mit der GEMA; alle Infos finden sie hier: <https://www.dosb.de/medien-service/recht-steuern/>

Hausrecht: Das Hausrecht liegt beim ausrichtenden Club. Dieser wird gebeten, die Turnierleitung zu unterstützen, in dem ggf. das Hausrecht durchgesetzt wird.

Mit Eintreffen der Turnierleitung erfolgt Übergabe von Wimpel, Urkunden, Nadeln usw. Das Jugendsekretariat bereitet ein Paket vor, in dem diese und weitere Inhalte wie Banner und ein Riesenwimpel an den Ausrichter geschickt werden.

Während der Veranstaltung

Sanitätsdienst/Turnierärzt*in

Eine qualifizierte Erste Hilfe am Platz ist sicherzustellen.

- Verletzungsversorgung (Sanitätskoffer, Eis)
- Sanitätsdienst (Rotes Kreuz, ASB, Malteser Hilfsdienst) oder Turnierärzt*in (z.B. aus dem Club) für die Erstversorgung bei Verletzungen, die nicht vom Team-Physio behandelt werden können
- Rettungswege auf dem Clubgelände klären und sicherstellen, dass diese an Veranstaltungstagen freigehalten sind und Poller bzw. Türen ggf. schnell geöffnet werden können, sollte ein Rettungswagen anfahren müssen.

Orga-Team

Ein kleines Haupt-Orga-Team: nach Möglichkeit nicht zu viele Aufgaben am gleichen Platz; Ansprechbarkeit für aufkommende Probleme garantieren

Weitere benötigte Helferrollen sind vor allem:

- Betreuungs-/Verbindungsperson für die Teams (u.a. Wasserkisten für die Spiele bereitstellen (ggf. gegen Bezahlung/Pfand – PET, kein Glas)) (Fragen, ob alles geklärt ist/irgendwas benötigt wird/...)
- Kontaktperson für die Turnierleitung und Schiedsrichter*innen
- Zeitnehmer*innen, die die Turnierleitung am Turniertisch unterstützen
- Stadionsprecher*in
- Live-Ticker-Team und Live-Stream-Team für die Internet-Berichterstattung

- **Live-Stream** Team für die Live Übertragung ist bei einer Deutschen Meisterschaft **verpflichtend**. Der Live-Stream wird über den DHB-You Tube Kanal gestreamt.
- Ordnungs-/Reinigungsdienst (Reinigung der Tribüne; Entsorgung von Müll)
- Helfende für die Siegerehrung (z.B. u.a. für Aufbau)
- Einsatz von Ballkindern ist gewünscht

Finale

Nationalhymne vor dem Endspiel! Vorher Testlauf einplanen!

Genaue Abstimmung der benötigten Zeitfenster (erleichtert Umsetzung maßgeblich)

Ohne Hymne: Line-up nicht früher als 5 Minuten

mit Hymne: Line-up nicht länger als 7 Minuten vor Spielbeginn

Lied nach Endspiel bzw. Siegerehrung: z.B. "We are the champions" von Queen damit die Veranstaltung noch ein wenig ausklingt und nicht plötzlich Ruhe herrscht, wenn der offizielle Teil vorbei ist.

Fans / Ökonomie / Clubhaus

Fan-Coach: Ein Fan-Coach ist eine Ansprechperson, die jedes Team im Vorfeld eines Turniers auszuwählen und dem ausrichtenden Club sowie dem DHB- Jugendsekretariat zu benennen hat. Dabei ist sicherzustellen, dass der Fan-Coach nicht Teil des Staffs ist und/oder in andere Aufgaben vor Ort eingebunden ist. Diesen zu benennen ist Aufgabe des jeweiligen Teams.

Alkoholverbot: Diese Deutsche Meisterschaft ist eine Jugendveranstaltung und unterliegt dem Jugendschutzgesetz. Der Verkauf von alkoholischen Getränken an Jugendliche unter 16 Jahren ist nicht gestattet. Darüber hinaus ist der Verzehr von alkoholischen Getränken unmittelbar am Veranstaltungsort grundsätzlich nicht erwünscht.

Der Verkauf von anti-alkoholischen Getränken und Speisen zu angemessenen Preisen, wie auch ein Kuchenbuffet oder Ähnliches ist ausdrücklich erwünscht.

Nach der Veranstaltung

- Berichterstattung/Siegerfoto an das Jugendsekretariat UNMITTELBAR nach der Siegerehrung (spielmann@deutscher-hockey-bund.de, schmedes@deutscher-hockey-bund.de, bellstedt@deutscher-hockey-bund.de)
- Rücksendung der...
 - ... Turnierunterlagen (Spielberichte und Abrechnung) an das DHB-Jugendsekretariat (spielmann@deutscher-hockey-bund.de)
 - ... DHB-Fahne, des Hockeyjugend Banners und des blauen Riesenwimpels und ggf. anderer leihweise überlassener Dinge
- Rückmeldungen zu positiven und / oder negativen Erfahrungen mit der Zielsetzung der Weiterentwicklung der Jugend DMs als Event sind ausdrücklich erwünscht!

Weitere Informationen

Turnieroffizielle/ Schiedsrichter*innen/ Beobachter*innen

- Freitag: offizielle Begrüßung der Teams durch den Ausrichter (Clubvorstand)
- gemeinsames Abendessen am Samstag (als Angebot je nach Absprache)
- Empfang am Abend im Clubhaus – „get together“
- Essen/Getränke für Schiedsrichter*innen, Turnierleitung und DHB-Spieler-Beobachter*innen
- Einladung der Schiedsrichter*innen
- Kleingeld für Turnierkostenabrechnung als Wechselgeld bereithalten

All-Star-Team

Die Wahl eines All-Star-Teams ist im Rahmen der Veranstaltung gewünscht. Bitte die Regelungen zur Wahl beachten.

Einen Rahmen schaffen

- Musikeinspielung nach Torerfolg (ggf. bei Teams vorher erfragen)
- Live-Streaming der Spiele:
- geeignete Flächen finden, die Clubs für eigene Videoaufnahmen zugewiesen werden können

Aufhängung Deutschlandfahne, DHB-Fahne, blauer Riesen-Wimpel, DHB-Werbepartner (werden vom DHB zur Verfügung gestellt), Clubfahnen der Vereine

Ablauf der Siegerehrung

Es empfiehlt sich eine Moderation der Siegerehrung. So kann das Wort jeweils an die Vertreter, die an der Siegerehrung teilnehmen, übergeben werden und ein roter Faden bleibt erkennbar.

- Tisch für die Preise vorbereiten
- vom DHB gibt es einen Meisterwimpel, Meisternadeln in Gold, Silber und Bronze sowie eine Urkunde für jedes Team, außerdem 4 goldene Nadeln für die DM-Schiedsrichter
- Sonderpreise/Gastgeschenke (Pechvogel, Geburtstag, Jubiläum) können ausgegeben werden
- Abschieds-/Erinnerungsgeschenk für die Teams und die Schiedsrichter*innen
- Offizielle*r Vertreter*in der Stadt (Bürgermeister*in, Ratsmitglied, Stadtsportbund etc.) einladen und mit einbinden
- transportables Mikrofon oder langes Mikrofonkabel

Sponsoring und Unterstützung

- Örtlicher Stadt- oder Kreissportbund (Zuschuss)
- Stadtverwaltung / Stadtrat (Werbegeschenke der Stadt)
- Autohäuser (Fahrdienst)
- Sparkassen (Werbung)
- Hockeyausrüster (Preise für Sonderehrungen)
- etc

Werbung

Werbung im Vorfeld der DM ist ausdrücklich erwünscht!

ABER: bitte die Plakatvorlage und das Logo beim Jugendsekretariat anfragen und Veröffentlichungen vor der Nutzung immer erst durch die Marketingverantwortlichen aus der DHB-Geschäftsstelle freigeben lassen. Möglich ist auch die Erstellung eines eigenen Plakats, welches jedoch ebenfalls mit dem DHB abgestimmt werden muss. Bitte frühzeitig anfragen!

Denkbar wären: Banden, Programmheft, Plakate, Kontakt zu Schulen, Stadtradio und Presse einladen

Öffentlichkeitsarbeit

- Begrüßungswort des Vereins
- Nennung Clubkontakte, Organisationsleitung, Wegbeschreibung, Spielkleidung der Teams
- Vorstellung der Teams und Schiedsrichter*innen (wichtig: keine persönlichen Kontaktdaten)
- jeden Tag eine neue Meldung: Spielberichte / Turnierberichte / Bilder vom Turnier / Tippspiel
- Verlinkung mit den Homepages der Gastteams
- Nur Fotos, Wegbeschreibungen usw. verwenden, für die Nutzungsgenehmigung vorliegt.

Eigene Homepage

- Begrüßungswort des Vereins
- Nennung Clubkontakte, Organisationsleitung, Wegbeschreibung, Spielkleidung der Teams (auch für DHB-Sonderseite bereitstellen)
- Vorstellung der Teams und Schiedsrichter*innen (wichtig: keine persönlichen Kontaktdaten), auch für DHB-Sonderseite bereitstellen

- jeden Tag eine neue Meldung: Spielberichte / Turnierberichte / Bilder vom Turnier / Tippspiel
- Verlinkung mit den Homepages der Gastteams
- Nur Fotos, Wegbeschreibungen usw. verwenden, für die Nutzungsgenehmigung vorliegt.

Nachhaltige Sportveranstaltung

Dem Deutschen Hockey-Bund e.V. ist es ein besonderes Anliegen, alle Veranstaltungen möglichst nachhaltig zu gestalten. Für die Deutschen Meisterschaften der Jugend bedeutet dies, dass folgenden Punkten besondere Beachtung geschenkt wird. Es ist selbstverständlich, dass nicht alle Punkte umgesetzt werden können. Dennoch ist die Sensibilisierung ein erster wichtiger Schritt, auf dem Weg zu einer nachhaltigen Sportveranstaltung.

Mobilitätsverhalten

- Anreise mit der Bahn und Nutzung ÖPNV vor Ort
- Absprache mit örtlichem Anbieter zu vergünstigten Veranstaltungstickets für den ÖPNV
- Nutzung von Fahrgemeinschaften
- Anreise mit dem Fahrrad
- Kooperationen mit Hotels in der Nähe, um Mobilität zu erleichtern

Lebensmittel

- Reduzierung/ Vermeidung von Verpackungen und Plastik
- Vermeidung von Essensabfälle (Produkt- und Portionsgrößen anpassen)
- Nutzung von Bio/ Fair-Trade Produkte
- Mülltrennung
- Vegane und vegetarische Produkte mit in das Angebot einbeziehen
- Nutzung von Mehrwegbechern
- Nutzung von eigenen Trinkflaschen (Spieler*innen, Staff, etc)
- Kooperationen mit regionalen Anbietern

Gebäude und Infrastruktur

- Bewusster Einsatz von Strom (Beleuchtung) und Wasser
- Alternative Wasser- und Energiequellen nutzen
- Ausreichend Abfallbehältnisse bereitstellen

Kommunikation

- Bewusster Einsatz von Druckerzeugnissen (z. B. Veranstaltungsheft, Beschilderung, etc.)
- Nutzung von recycelbaren Druckerzeugnissen
- Hinweise und Sensibilisierung der Gäste für Nachhaltigkeit

Soziales

- Barrieren reduzieren (z.B. Zugangsmöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigung mitdenken)
- Fair geht vor
- Alle sind willkommen